

Gebirgsjagd Willebadessen 2023

Ausschreibung

Veranstalter
"Das Bogenstübchen" Peter Rennemann
mit Hilfe des Bogensport- Clubs Eggegebirge
Termin: Sonntag, 8.10.2023

Programm

Ab 09 :00 Uhr Anmeldung

Schießbeginn: ca. 10:30 Uhr.

Frühstück: Ab 09:00 Uhr
Die Verpflegungsstation ist den ganzen Tag vorhanden.

Abgabe der Schießzettel ca. 14:30 Uhr bis 15:00 Uhr.

Siegerehrung: ca. 20 Minuten nach Abgabe des letzten Schießzettels.

Anmerkungen

Anfahrt

Holzwolefabrik „Am Bahnhof“ 13, Ortsausgang Willebadessen.
Einfahrt hinter/vor der Unterführung Landstraße L 763 Richtung Kleinenberg.
Zum Parken die ausgewiesenen Parkmöglichkeiten vor der Fabrik benutzen.
Gleich links nach der Einfahrt „Am Bahnhof“ ist ein Privatgelände, auf dem Ihr parken dürft. 20 Meter weiter auf der rechten Seite ist auch ein Schotterparkplatz.
In der Straße „Am Bahnhof“ Richtung Notstollen der Eisenbahn nicht am Straßenrand parken ! Direkt neben der Holzwolefabrik sind auch noch Parkmöglichkeiten.
Bitte nicht unter dem Bahnwärter- Haus parken.

Organisation / Anmeldungen

Peter Rennemann
Telefon: 0174 7628914
Email: info@bogenstuebchen.de

Startgeld (Reuegeld)

Kinder, Jugendliche bis 17 Jahre	8 € pro Tag
Erwachsene (18 Jahre und älter)	15 € pro Tag

Altersklassen:

Erwachsene: ab 18 Jahre
Jugend : ab 13 Jahre
Kinder : 8 bis 12 Jahre

Preise, Buttons und Urkunden

Die Sieger in den einzelnen Klassen erhalten Urkunden und Sachpreise.
Jeder Teilnehmer erhält außerdem einen Erinnerungsbutton .

Hinweis:

Startgeldzahlungen nur per Überweisung (Quittung bitte mitbringen!).

Die Überweisungen haben zeitgleich mit der Anmeldung zu erfolgen (innerhalb von 3 Tagen). Nur dann ist der Startplatz gesichert.

**Anmeldung bitte nur per Email mit:
Vor und Nachnamen, Bogenklasse, Alters- und Geschlechtsangaben.**

Bankverbindung: „Achtung, Neue IBAN“ !

Sparkasse Höxter : Peter Rennemann
IBAN: DE12476501300031518038
BIC : WELADED1HXB Stichwort: Gebirgsjagd 2023

Bitte Namen UND Bogenklasse der Schützen beim überweisen mit angeben!

Kleingedrucktes

Vor und während des Schießens ist Alkohol verboten.
Hunde sind im Parcours an der Leine zu führen.
Eine gültige Haftpflichtversicherung ist Voraussetzung für die Teilnahme!

Jeder Schütze ist für seine Schüsse und eine Haftpflichtversicherung selbst verantwortlich!
Der Veranstalter und Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden jeglicher Art. Die Wettkampfteilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Mit der Anmeldung und der Teilnahme wird der Haftungsausschluss des Veranstalters „Das Bogenstübchen“, Peter Rennemann anerkannt. Dies gilt auch für Unfälle und ggf. abhanden gekommene Gegenstände oder Bekleidung. Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer verbindlich, dass gegen eine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen. Er erklärt sich auch damit einverstanden, dass Aufnahmen (Bild, Film, Interview) ohne Vergütungsansprüche vom Veranstalter zu Werbezwecken benutzt werden dürfen.
Bei Rücktritt besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rückzahlung des Startgeldes oder andere Gebühren. Startgeld = Reuegeld.
Dies gilt auch bei krankheits- oder verletzungsbedingte Nicht-Teilnahme,

sowie bei Ausfall der Veranstaltung durch höhere Gewalt.

Bogenklassen / Stilarten (ab 5 Teilnehmer pro Klasse)

Primitivbogen (PB)

Lang-, Recurve-, Flachbögen einteilig, ausschließlich aus Holz und/oder Naturmaterial. Keine Pfeilauflage, kein Schussfenster oder eingearbeitete Pfeilauflage (nur über Handrücken), kein Stabilisator oder Gewicht, mediterraner Abschuss. Nur Holzpfeile mit Naturbefiederung. Nur 3D und Bullet-Spitzen. Maximaler Pfeildurchmesser 11/32 !

Langbogen (LB)

Langbogen ein- oder mehrteilig, Griffstück und Wurfarme ausschließlich aus Holz, mit Glas-Kunststoffverstärkung. Keine Pfeilauflage (nur über Shelf), kein Stabilisator oder Gewicht, mediterraner Abschuss. Alle Pfeilarten , nur Naturbefiederung. Mindestlänge 60 Zoll.

Traditioneller Recurvebogen (TRB)

Recurvebogen ein- oder mehrteilig, Griffstück und Wurfarme ausschließlich aus Holz, mit Glas-Kunststoffverstärkung. max. Länge 168 cm (66 Zoll). Keine Pfeilauflage (nur über Shelf), kein Stabilisator oder Gewicht, mediterraner Abschuss. Alle Pfeilarten , nur Naturbefiederung.

Bowhunter Recurve (BHR)

Recurvebogen beliebige Länge, ein- oder mehrteilig, aus beliebigem Material. Mit Pfeilauflage, Jagdstabi, Untergriff erlaubt. Alle Pfeilarten.

Alle Bogenklassen werden ohne Visier oder Zielhilfsmittel geschossen.

Reflexbogen / Reiterbogen (RB)

Reiterbogen aus beliebigem Material, ohne Pfeilauflage. Muss über den Handrücken geschossen werden. Daumenring oder mediterraner Abschuss. Alle Pfeilarten mit Naturbefiederung.

Kommen keine 5 Teilnehmer in einer Klasse zusammen, arbeiten wir mit positivem Handikap in der nächst höheren Klasse. (Jürgen Lippek Tabelle)

Turnierregeln

Bögen über 55 lbs. und Pfeile stärker als 11/32 sind nicht zugelassen.

Skandinavische Wertung: 3 Pfeile Runde. 20/16 14/10 8/4

Es zählt die „durchschossene Linie“.

Ein Fuß am Abschussflock.

Der Schütze stellt das Schießen ein, sobald der 1. Pfeil getroffen hat.

Nachgeschossen wird nur auf Ansage, und nur wenn der erste Treffer unsicher ist (Sockel).

Hörner und Hufe zählen nicht als Treffer.

Gewertet und Geschrieben wird vom gewählten „Scheiben Captain“ und vom Schreiber.

Die Schützen tragen ihre Ergebnisse nicht selbst ein. Sie kontrollieren vor der Schießzettelabgabe jedoch die Ergebnisse der Schreiber. Der Schreiber rechnet während des Turniers die Punkte zusammen und gibt das Zwischenergebnis an die Schützen weiter.

Damit ist jeder über seinen aktuellen Punktestand informiert und Rechenfehler ausgeschlossen.

Alle Pfeile müssen gleich befiedert und beringt (beschriftet) sein (1,-2,-3) um an der Scheibe einfacher erkennen zu können, welcher Pfeil der erste Treffer war.

Die farbigen Schießzettel (jede Bogenklasse/Geschlecht hat eine eigene Farbe) verbleiben für die Abgabe in den vorgesehenen Schießmappen. Das Ergebnis steht unten rechts in der vorgesehenen Spalte.

Nicht vollständig ausgefüllte, durchnässte und unbrauchbar gewordene oder falsch ausgefüllte Schießzettel fallen leider aus der Wertung.

Entfernungsmesser und Ferngläser mit Messvorrichtung sind nicht gestattet.

In einer Gruppe dürfen sich nicht mehr als 4 Schützen des gleichen Vereins eintragen.

Keine Gruppe darf aus mehr als 6 und weniger als 5 Schützen bestehen.

Das Suchen nach verschossenen Pfeilen muss beendet werden, wenn die nächste Gruppe den Abschussflock erreicht. Fundpfeile werden an der Verpflegungsstation abgegeben.

Da sich die Gruppen selbst eintragen, muss die korrekte Zusammenstellung der Gruppen und die Punktevergabe während des Turniers von den Schützen selbst überwacht werden.

Die Einhaltung der vorgeschriebenen Regeln kann „während“ eines Turniers NUR von den Schützen selbst kontrolliert und überwacht werden.

Wenn EIN Schütze in jeder Gruppe mit seinem Handy ein Foto der Ziele macht, bevor die Pfeile gezogen werden, kann die Trefferlage später jederzeit nachgeprüft werden, sollte es

„Missverständnisse“ gegeben haben. Die Fotos sollten mind.14 Tage aufgehoben werden.

Die Schießzettel werden von uns ein Jahr lang aufgehoben.

Regelverstöße, Proteste oder Beschwerden bitte „sofort“ und „direkt“ an mich weitergeben.

Wetterlagen: Nach unseren Erfahrungen im letzten Jahr mit unkalkulierbaren und heftigen Kleinwetterlagen, sollte in jeder Gruppe zumindest EIN Regenschirm vorhanden sein!

Wenn der Schreiber bei einem heftigen Regenguss nicht geschützt wird, werden die Schießzettel Klitschnass! Sie können dann weder weiter beschrieben, noch ausgerechnet oder abgegeben werden. Somit würden die Schützen mit völlig durchnässten und unbrauchbaren Schießzetteln aus der Wertung fallen. Also „schützt den Schreiber“! ☺

Bei Fragen könnt Ihr mich gerne vor dem Turnier anschreiben oder anrufen:

Tel: 0174 7628914 info@bogenstuebchen.de